

Quelle: Lesebote
Farbe bekennen Zf. O. 28

Die Ausstellung von Gloria Gans startet am 27. September

Fürstenfeldbruck – Die in Passau geborene Künstlerin Gloria Gans verbrachte in Fürstenfeldbruck prägende Jahre. In der Stadt an der Amper, die seit der Jahrhundertwende um 1900 schon viele Künstler inspiriert hat, fand sie die idealen Bedingungen vor, sich in der Zeit von 1966 bis 1986 vom Grundschulkind zur Malerin zu entwickeln.

Das Werk von Gans erzählt vom Leben und vom zwischenmenschlichen Miteinander. Mit großer Empathie gibt sie ihren ganz persönlichen und kritischen Blick auf unterschiedliche Lebenswelten wieder. Dabei konzentriert sich die Künstlerin auf Farbnuancen, Farbgegensätze und Farbstrukturen. Das im Bild enthaltene Narrativ – die Auseinandersetzung mit Ungerechtigkeit, Krieg und Flucht –



Die Künstlerin Gloria Gans hat einige Zeit in Fürstenfeldbruck verbracht.

Foto: Alissa Gans

erscheint möglicherweise erst auf den zweiten Blick.

Mit ihren Menschen-Bildern fordert Gans die Betrachtenden zu einem Dialog heraus. Einige der Porträtierten zeugen von schmerzlichen Erfahrungen, andere verharren stumm oder stellen sich mutig

Grenzsituationen. Die Ausstellung „Gloria Gans – Farbe bekennen“ ist vom 27. September 2024 bis 12. Januar 2025 im Museum im Kunsthaus zu sehen. Weitere Informationen zu den Öffnungszeiten und Preisen sind unter www.museumffb.de zu finden.

red